

Chloride No.2 Photometer

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 - Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung Chloride No.2 Photometer
Chemische Bezeichnung
Produktart Gemisch
Produktcode TbsPCRD2

1.2 - Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen - Reagenz zur Wasseranalyse

1.3 - Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Water-I.D. GmbH
Daimlerstr. 20
76344 Eggenstein Deutschland
Telefon : +49 (0) 721 - 78 20 29 - 0 Fax +49 (0) 721 - 78 20 29 - 11
Webseite www.water-id.com
EHS / Compliance: lab@water-id.com

1.4 - Notrufnummer

- Giftnotruf München / Poison Center Munich
Ismaninger Strasse 22, 81675 München
Tel.: +49 (0) 89 / 19240 Deutschland

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 - Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Skin Irrit. 2	Reizung der Haut, Kategorie 2
Eye Irrit. 2	Augenreizung - Kategorie 2
Resp. Sens. 1	Sensibilisierung — Atemwege, Kategorie 1
Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut - Kategorie 1
Aquatic Acute 1	Gewässergefährdend - Aquatic Acute 1
Aquatic Chronic 1	Gewässergefährdend - Aquatic Chronic 1

2.2 - Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Enthält: Dikaliumperoxodisulfat, Kaliumpersulfat (CAS No.: 7727-21-1)

Signalwort : Gefahr

Gefahrenpiktogramme



Gefahrenhinweise

Chloride No.2 Photometer

H315	Verursacht Hautreizungen
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H319	Verursacht schwere Augenreizung
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

Sicherheitshinweise

P261	Einatmen von Staub vermeiden.
P264	Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
P272	Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz tragen.
P284	[Bei unzureichender Belüftung] Atemschutz tragen.
P302+P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT:: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P304+P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P332+P313	Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P333+P313	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P337+P313	Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P342+P311	Bei Symptomen der Atemwege: GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/.? anrufen.
P362+P364	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
P391	Verschüttete Mengen aufnehmen.

EUH-Sätze

EUH208	Enthält Dikaliumperoxodisulfat, Kaliumpersulfat (7727-21-1) . Kann allergische Reaktionen hervorrufen
--------	---

2.3 - Sonstige Gefahren

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 - Stoffe

Nicht anwendbar

3.2 - Gemische

Chemische Bezeichnung	No	%	Class	Spec. concentrations
Dikaliumperoxodisulfat, Kaliumpersulfat	CAS-Nr. : 7727-21-1 INDEX-Nr. : 016-061-00-1 EG-Nr. : 231-781-8 REACH-Nr. : 01-2119495676-19-XXXX	1 - 10	Acute Tox. 4 Oral - H302 Eye Irrit. 2 - H319 Ox. Sol. 3 - H272 Resp. Sens. 1 - H334 Skin Irrit. 2 - H315 Skin Sens. 1 - H317 STOT SE 3 (H335) - H335	Nicht anwendbar
Silbernitrat	CAS-Nr. : 7761-88-8 INDEX-Nr. : 047-001-00-2 EG-Nr. : 231-853-9 REACH-Nr. : 01-2119513705-43-XXXX	1 - 5	Aquatic Acute 1 - H400 Aquatic Chronic 1 - H410 Ox. Sol. 2 - H272 Skin Corr. 1B - H314	Nicht anwendbar

Chloride No.2 Photometer

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 - Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen

- Nach Einatmen von Dämpfen können Vergiftungserscheinungen auch erst nach Stunden auftreten, daher unbedingt Arzt aufsuchen.
- Für Frischluft sorgen.
- In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.
- Symptome können auch erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens bis 48 Stunden nach dem Unfall.

Nach Hautkontakt

- Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.
- Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.
- Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

- Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen.
- Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

- Mund gründlich mit Wasser ausspülen.
- KEIN Erbrechen herbeiführen.

4.2 - Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome und Wirkungen - Nach Einatmen

- Symptome können auch erst viele Stunden nach der Exposition auftreten.
- Wirkungen Allergische Reaktionen

Symptome und Wirkungen - Nach Hautkontakt

- Verursacht Hautreizungen.

Symptome und Wirkungen - Nach Augenkontakt

- Verursacht Augenreizung.

Symptome und Wirkungen - Nach Verschlucken

- Es liegen keine Informationen vor.

4.3 - Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 - Löschmittel

Geeignete Löschmittel

- ABC-Pulver
- Kohlendioxid (CO₂)
- Schaum
- Löschpulver

Ungeeignete Löschmittel

- Wasservollstrahl

5.2 - Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Es liegen keine Informationen vor.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

- Stickoxide (NO_x)

Chloride No.2 Photometer

- Schwefeloxide
- Metalloxide, die Schwermetalle enthalten

5.3 - Hinweise für die Brandbekämpfung

- Produkt aus Brandbereich entfernen.
- Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 - Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

- Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
- Personen in Sicherheit bringen.
- Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden.

Einsatzkräfte

- Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden.

6.2 - Umweltschutzmaßnahmen

- Es liegen keine Informationen vor.

6.3 - Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden und Material für Rückhaltung

- Es liegen keine Informationen vor.
- Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen und als besonders überwachungsbedürftigen Abfall entsorgen.

Methoden und Material für Reinigung

- Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.
- Verunreinigte Flächen gründlich reinigen.
- Staubfrei aufnehmen und staubfrei ablagern.
- Den betroffenen Bereich belüften.

Ungeeignete Methoden

- Es liegen keine Informationen vor.

6.4 - Verweis auf andere Abschnitte

- Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 - Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Empfehlung

- Vermeiden von: Augenkontakt
- Vermeiden von: Stauberzeugung/-bildung
- Es wird empfohlen alle Arbeitsverfahren so zu gestalten, dass folgendes ausgeschlossen ist: Augenkontakt
- Vermeiden von: Hautkontakt
- Es wird empfohlen alle Arbeitsverfahren so zu gestalten, dass folgendes ausgeschlossen ist: Hautkontakt
- Nach Gebrauch Verschlusskappe sofort wieder aufsetzen.
- Dämpfe/Aerosole sind unmittelbar am Entstehungsort sicher abzusaugen.

Chloride No.2 Photometer

- Alle Arbeitsverfahren sind grundsätzlich so zu gestalten, dass folgendes ausgeschlossen ist: Einatmen
- Siehe Abschnitt 8.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene - In gut belüfteten Zonen oder mit Atemfilter arbeiten.

7.2 - Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

7.3 - Spezifische Endanwendungen

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 - Zu überwachende Parameter

Silbernitrat (7761-88-8)

TRGS900 mg/m ³ (DE)	10 mg/m ³
TRGS900 Spitzenbegrenzung mg/m ³ (DE)	20 mg/m ³

8.2 - Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen - Es liegen keine Informationen vor.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung - Geeigneter Körperschutz: Laborkittel



- Geeigneter Augenschutz: Gestellbrille mit Seitenschutz



- Geeignetes Atemschutzgerät: Partikelfiltergerät (DIN EN 143)



- Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden.



- Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk)

- Cremes sind kein Ersatz für Körperschutz.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 - Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Chloride No.2 Photometer

<u>Aggregatzustand</u> <u>Farbe</u>	Fest Weiß	<u>Aussehen</u> <u>Geruch</u>	Tabletten geruchslos
Geruchsschwelle		Keine Daten verfügbar	
pH-Wert		9,6 4,8 g/l	
Schmelzpunkt		Keine Daten verfügbar	
Gefrierpunkt		Keine Daten verfügbar	
Siedepunkt		Keine Daten verfügbar	
Flammpunkt		Keine Daten verfügbar	
Verdampfungsgeschwindigkeit		Keine Daten verfügbar	
Entzündbarkeit		Keine Daten verfügbar	
Untere Explosionsgrenze		Keine Daten verfügbar	
Obere Explosionsgrenze		Keine Daten verfügbar	
Dampfdruck		Keine Daten verfügbar	
Dampfdichte		Keine Daten verfügbar	
Relative Dichte		Keine Daten verfügbar	
Dichte		Keine Daten verfügbar	
Löslichkeit (Wasser)		Keine Daten verfügbar	
Löslichkeit (Ethanol)		Keine Daten verfügbar	
Löslichkeit (Aceton)		Keine Daten verfügbar	
Löslichkeit (Organischen Lösemitteln)		Keine Daten verfügbar	
Log KOW		Keine Daten verfügbar	
Selbstentzündungstemperatur		Keine Daten verfügbar	
Zersetzungstemperatur		Keine Daten verfügbar	
Viskosität, kinematisch		Keine Daten verfügbar	
Viskosität, dynamisch		Keine Daten verfügbar	

9.2 - Sonstige Angaben

VOC-Gehalt	Keine Daten verfügbar
Mindestzündenergie	Keine Daten verfügbar
Leitfähigkeit	Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 - Reaktivität

- Dieses Material wird unter normalen Verwendungsbedingungen als nicht reaktiv angesehen.

10.2 - Chemische Stabilität

- Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3 - Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

- Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.4 - Zu vermeidende Bedingungen

- Es liegen keine Informationen vor.

10.5 - Unverträgliche Materialien

Chloride No.2 Photometer

- Es liegen keine Informationen vor.

10.6 - Gefährliche Zersetzungsprodukte

- Zersetzt sich nicht bei der vorgesehenen Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 - Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität - Nicht eingestuft

Toxizität : Gemisch

LD50 oral (rat)	Keine Daten verfügbar
LD50 dermal (rat)	Keine Daten verfügbar
LD50 dermal (rabbit)	Keine Daten verfügbar
LC50 inhalation (rat)	Keine Daten verfügbar
LC50 inhalation dusts and mists (rat)	Keine Daten verfügbar
LC50 inhalation vapours (rat)	Keine Daten verfügbar

- Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Toxizität : Stoffe

Silbernitrat (7761-88-8)	
LD50 oral (rat)	1173 mg/kg
Dikaliumperoxodisulfat, Kaliumpersulfat (7727-21-1)	
LD50 oral (rat)	802 mg/kg RTECS

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut - Reizung der Haut, Kategorie 2 - Verursacht Hautreizungen

- Reizt die Haut.

Schwere Augenschädigung/-reizung - Augenreizung - Kategorie 2 - Verursacht schwere Augenreizung

- Reizt die Augen.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut - Sensibilisierung — Atemwege, Kategorie 1 - Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen
- Sensibilisierung der Haut - Kategorie 1 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen

- Sensibilisierung durch Einatmen möglich.
- Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Keimzellmutagenität - Nicht eingestuft

Karzinogenität - Nicht eingestuft

Reproduktionstoxizität - Nicht eingestuft

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition - Nicht eingestuft

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition - Nicht eingestuft

Chloride No.2 Photometer

Aspirationsgefahr - Nicht eingestuft

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 - Toxizität

Toxizität : Gemisch

EC50 48 hr crustacea	Keine Daten verfügbar
LC50 96 hr fish	Keine Daten verfügbar
ErC50 algae	Keine Daten verfügbar
ErC50 other aquatic plants	Keine Daten verfügbar
NOEC chronic fish	Keine Daten verfügbar
NOEC chronic crustacea	Keine Daten verfügbar
NOEC chronic algae	Keine Daten verfügbar
NOEC chronic other aquatic plants	Keine Daten verfügbar

Toxizität : Stoffe

Silbernitrat (7761-88-8)	
EC50 48 hr crustacea	0,0067 mg/l
LC50 96 hr fish	0,0069 mg/l < V < 0,0082 mg/l
NOEC chronic fish	0,00037 mg/l
Dikaliumperoxodisulfat, Kaliumpersulfat (7727-21-1)	
EC50 48 hr crustacea	357 mg/l Daphnia magna
LC50 96 hr fish	100 mg/l Poecillia reticulata

- Sehr giftig für Wasserorganismen.
- Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

12.2 - Persistenz und Abbaubarkeit

Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB)	Keine Daten verfügbar
Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)	Keine Daten verfügbar
% biologischer Abbau in 28 Tagen	Keine Daten verfügbar

- Es liegen keine Informationen vor.

12.3 - Bioakkumulationspotenzial

Biokonzentrationsfaktor (BCF)	Keine Daten verfügbar
Log KOW	Keine Daten verfügbar

- Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

12.4 - Mobilität im Boden

- Es liegen keine Informationen vor.

12.5 - Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

12.6 - Andere schädliche Wirkungen

- Es liegen keine Informationen vor.

Chloride No.2 Photometer

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 - Verfahren der Abfallbehandlung

<u>Verfahren der Abfallbehandlung</u>	<ul style="list-style-type: none">- Entsorgung gemäß Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle und gefährliche Abfälle.- Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.
<u>Entsorgung über das Abwasser</u>	<ul style="list-style-type: none">- Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
<u>Besondere Vorsichtsmaßnahmen</u>	<ul style="list-style-type: none">- Der Abfall ist besonders überwachungsbedürftig.- Abfälle getrennt sammeln.- Unter Beachtung behördlicher Vorschriften einer Sonderabfallverbrennung zuführen.- Der Abfall ist überwachungsbedürftig.- Der Abfall ist bis zu einer Beseitigung getrennt von anderen Abfallarten zu halten.
<u>Gemeinschaft oder nationalen oder regionalen Rechtsvorschriften</u>	<ul style="list-style-type: none">- Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 - UN-Nummer

<u>UN-Nummer (ADR)</u>	:	UN3077
<u>UN-Nummer (RID)</u>	:	UN3077
<u>UN-Nummer (ADN)</u>	:	UN3077
<u>UN-Nummer (IMDG)</u>	:	UN3077
<u>UN-Nummer (IATA)</u>	:	UN3077

14.2 - Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

<u>Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung (ADR)</u>	:	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, SOLID, N.O.S. (Silbernitrat)
<u>Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung (RID)</u>	:	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, SOLID, N.O.S. (Silbernitrat)
<u>Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung (ADN)</u>	:	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, SOLID, N.O.S. (Silbernitrat)
<u>Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung (IMDG)</u>	:	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, SOLID, N.O.S. (Silbernitrat)
<u>Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung (IATA)</u>	:	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, SOLID, N.O.S. (Silbernitrat)

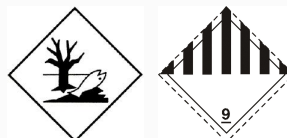
14.3 - Transportgefahrenklassen

Chloride No.2 Photometer

ADR : 9
Transportgefahrenklassen
ADR Klassifizierungscode: : M7
Piktogramme



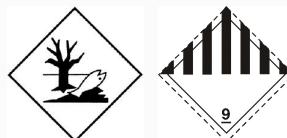
Transportgefahrenklassen (RID) : 9
Piktogramme



Transportgefahrenklassen (ADN) : 9
Piktogramme



Transportgefahrenklassen (IMDG) : 9
Piktogramme



Transportgefahrenklassen (IATA) : 9
Piktogramme



14.4 - Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe : III
Verpackungsgruppe (RID) : III
Verpackungsgruppe (ADN) : III
Verpackungsgruppe (IMDG) : III
Verpackungsgruppe (IATA) : III

14.5 - Umweltgefahren

Umweltgefahren : Ja.
Meeresschadstoff : Gewässergefährdend - Aquatic Acute 1
Gewässergefährdend - Aquatic Chronic 1

14.6 - Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Chloride No.2 Photometer

ADR

<u>ADR Klassifizierungscode:</u>	:	M7
<u>ADR Sondervorschriften</u>	:	274+335+375+601
<u>ADR Begrenzte Menge (LQ)</u>	:	5 kg
<u>ADR Freigestellte Mengen</u>	:	E1
<u>ADR Verpackungsanweisung</u>	:	P002 IBC08 LP02 R001
<u>ADR Verpackung Sondervorschriften</u>	:	PP12 B3
<u>ADR Bestimmungen für Zusammenpackung</u>	:	MP10
<u>Anweisungen für ortsbewegliche Tanks und Schüttgut-Container</u>	:	T1
<u>Sondervorschriften für ortsbewegliche Tanks und Schüttgut-Container</u>	:	TP33
<u>ADR Tankcodierung</u>	:	SGAV LGBV
<u>ADR-Tanks Sondervorschriften</u>	:	
<u>Fahrzeug für die Beförderung in Tanks</u>	:	AT
<u>ADR Beförderungskategorie</u>	:	3
<u>ADR Tunnelbeschränkungscode</u>	:	E
<u>ADR Sondervorschriften für Beladung, Entladung und Handhabung</u>	:	CV13
<u>Sondervorschriften für Versandstücke</u>	:	V13
<u>Sondervorschriften für lose Schüttung</u>	:	VC1 VC2
<u>Sondervorschriften für Betrieb</u>	:	
<u>ADR Gefahr-Nr. (Kemlerzahl)</u>	:	90

RID

<u>Sondervorschriften</u>	:	
<u>Begrenzte Menge (LQ)</u>	:	
<u>Freigestellte Mengen</u>	:	

ADN

<u>Sondervorschriften</u>	:	
<u>Begrenzte Menge (LQ)</u>	:	
<u>Freigestellte Mengen</u>	:	

Chloride No.2 Photometer

IMDG

<u>Sondervorschriften</u>	:
<u>Begrenzte Menge (LQ)</u>	:
<u>Freigestellte Mengen</u>	:
<u>Verpackungsanweisung</u>	:
<u>Verpackung Sondervorschriften</u>	:
<u>IBC Anweisung(en)</u>	:
<u>IBC Vorschriften</u>	:
<u>Anweisungen für ortsbewegliche Tanks und Schüttgut-Container</u>	:
<u>Sondervorschriften für ortsbewegliche Tanks und Schüttgut-Container</u>	:
<u>EmS Codes</u>	:
<u>Stauung und Handhabung</u>	:
<u>Trennung</u>	:
<u>Eigenschaften und Bemerkungen</u>	:

IATA

<u>PCA - Freigestellte Mengen</u>	:
<u>PCA - Limited Quantity - Packing Instructions</u>	:
<u>PCA - Limited Quantity - Maximum Net Quantity per Package</u>	:
<u>PCA - Packing Instructions</u>	:
<u>PCA - Maximum Net Quantity per Package</u>	:
<u>CAO - Packing Instructions</u>	:
<u>CAO - Maximum Net Quantity per Package</u>	:
<u>Sondervorschriften</u>	:
<u>ERG Code</u>	:

14.7 - Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 - Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

<u>Stoffe REACH candidates</u>	Nein
<u>Stoffe Annex XIV</u>	Nein
<u>Stoffe Annex XVII</u>	Nein
<u>VOC-Gehalt</u>	Keine Daten verfügbar

15.2 - Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt für das Produkt - Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

SDB Versionen

Chloride No.2 Photometer

Version	Ausgabedatum	Beschreibung der Änderungen
1	17.12.2018	SDB Erstellung.

Abkürzungen und Akronyme - Siehe Übersichtstabelle unter www.euphrac.eu

Texte der regulatorischen Sätze

Acute Tox. 4 Oral	Akute Toxizität (oral) - Kategorie 4
Aquatic Acute 1	Gewässergefährdend - Aquatic Acute 1
Aquatic Chronic 1	Gewässergefährdend - Aquatic Chronic 1
Eye Irrit. 2	Augenreizung - Kategorie 2
H272	Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
H315	Verursacht Hautreizungen
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H319	Verursacht schwere Augenreizung
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen
H335	Kann die Atemwege reizen
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung
Ox. Sol. 2	Oxidierende Feststoffe - Kategorie 2
Ox. Sol. 3	Oxidierende Feststoffe - Kategorie 3
Resp. Sens. 1	Sensibilisierung — Atemwege, Kategorie 1
Skin Corr. 1B	Verätzung der Haut, Kategorie 1B
Skin Irrit. 2	Reizung der Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut - Kategorie 1
STOT SE 3 (H335)	Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition - Kategorie 3 (H335)

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

*** ** *